



## Wegzug ins Ausland

# Checkliste für den Wegzug - richtig dokumentiert

Um einen vollständigen und steuerlich unproblematischen Wegzug aus Deutschland zu erreichen, sollten die Punkte der folgenden Checkliste berücksichtigt werden. Dazu gehört, die Nachweise so zu führen, dass diese gleich dem Finanzamt gegenüber verwendet werden können.

## Checkliste für den Wegzug

- Verkauf sämtlicher in Deutschland belegener und selbst genutzter Immobilien oder langfristige Vermietung an Dritte (möglichst nicht an Freunde oder Verwandte).
- Grundsätzlich kein Leerstehenlassen von möblierten Wohnungen. Hier wäre die sogenannte Schlüsselgewalt, das heißt die Möglichkeit, die Wohnung jederzeit nutzen zu können, ausreichend, unbeschränkte Steuerpflicht zu unterstellen.
- Melderechtliche Abmeldung in Deutschland und Anmeldung im Ausland nach den dortigen ausländerrechtlichen Vorschriften. Im Sonderfall Großbritannien gibt es keine Meldepflicht, hier erfolgt die Meldung in Form der steuerlichen Meldung an das Inland Revenue.
- Ehepartner/Lebensgefährtin und minderjährige/schulpflichtige Kinder müssen mit ins Ausland ziehen und dürfen ebenfalls keine Wohnung in Deutschland aufrechterhalten, da ein Ehegatte für den anderen Ehegatten sonst einen deutschen Wohnsitz begründet.
- Kündigung von deutschen Telefonanschlüssen inklusive Handyverträgen und Abschluss neuer Verträge im Ausland.
- Abmeldung des Kfz und anderer Fahrzeuge in Deutschland und Neuanmeldung im Ausland.
- Deutsche Bankverbindungen sollten auf ein Minimum reduziert werden, welches zur Verwaltung der in Deutschland verbleibenden Kapitalkonten oder Immobilien erforderlich ist. Zusätzlich sollte eine Kündigung deutscher und neue Beschaffung ausländischer Kreditkarten stattfinden. Der laufende Zahlungsverkehr sollte über ein ausländisches Girokonto erfolgen.
- Kapitalvermögen sowie anderes fungibles Vermögen sollte möglichst aus Deutschland raus ins Ausland verlagert werden und auch von dort aus verwaltet werden.
- Kündigung von sämtlichen privaten Mitgliedschaften in Deutschland zum Beispiel in Fitnessstudios, Golfclubs oder anderen Sport- oder sonstigen Vereinen.
- Umfangreiche schriftliche Dokumentation der Wegzugspläne und des tatsächlichen Wegzugs durch Kündigungsschreiben gegenüber Energieversorgern, Stadtwerken etc. sowie bereits angesprochenen Mitgliedschaften.
- Umfassende Dokumentation des tatsächlichen Umzugs und des Umzugsstichtages durch Rechnungen von Umzugsunternehmen, Schaltung von Makleraufträgen zur Vermietung oder zum Verkauf der deutschen Wohnstätte.
- Einrichtung eines Nachsendeauftrages von der in Deutschland aufgegebenen Adresse an die neue ausländische Adresse.
- Bei nachfolgenden kurzfristigen Aufenthalten in Deutschland (zum Beispiel zwecks Verwaltung hier noch befindlichen Vermögens) sollte möglichst in Hotels oder bei Freunden und Bekannten immer nur als Gast "aus dem Koffer gelebt werden".
- Nach Wegzug aus Deutschland sollten Aufenthalte in Deutschland möglichst taggenau aufgezeichnet werden, für den Fall, dass die Thematik "gewöhnlicher Aufenthalt" aufkommen sollte.
- Eintragung in das Wählerregister für Kommunalwahlen im Zuzugsstaat.
- Grundsätzliche Einstellung der beruflichen Tätigkeit in Deutschland nach Aufgabe des deutschen Wohnsitzes, es sei denn, eine Grenzgängertätigkeit liegt vor.

Das pure Abhaken einer solchen Checkliste sollte keinesfalls eine Beratung im Einzelfall ersetzen. Beim Wegzug in einige Länder wie beispielsweise Österreich genügt die Verlagerung des Mittelpunktes der Lebensinteressen, die Wohnung in Deutschland kann gegebenenfalls beibehalten werden. Folgende Punkte sind hier besonders zu beachten:

- Das Verhältnis zwischen der neuen Wohnstätte im Ausland und der verbliebenen Wohnstätte in Deutschland sollte deutlich das Verhältnis von Haupt- zu Nebenwohnsitz widerspiegeln. Untermauert werden kann dies beispielsweise durch die Darstellung des Energieverbrauchs an beiden Orten im Verhältnis zueinander.
- Eine entsprechende Meldung sollte bei den deutschen und ausländischen Meldebehörden erfolgen.
- Kapitalvermögen sowie weiteres fungibles Vermögen sollte ebenfalls ins Ausland verlagert werden, um die Verlagerung des Lebensmittelpunktes auch aus wirtschaftlicher Sicht zu begründen.
- Abonnements von Tageszeitungen sollten gekündigt werden, Mitgliedschaften in Sportvereinen sollten auch gekündigt und im Zuzugsland neu aufgenommen werden.
- Auch im Fall der bloßen Verlagerung des Lebensmittelpunktes ins Ausland sollte eine Registrierung beim

kommunalen Wählerregister im Ausland erfolgen.

Besonders wichtig ist auch eine taggenaue, chronologische Aufzeichnung der Aufenthalte am Nebenwohnsitz in Deutschland. Ein gewöhnlicher Aufenthalt in Deutschland kann schneller vorliegen, als man zunächst denkt.

**Lesen Sie dazu**

Wegzug ins Ausland

**Dienstleistungen**

Nachfolgeberatung

Strategische Vermögensstrukturberatung

---

**Ansprechpartner**

Sabine Gregier	Lothar Siemers
Moskauer Straße 19	Moskauer Straße 19
40227 Düsseldorf	40227 Düsseldorf
Tel.: 0211 981-7394	Tel.: 0211 981-2757
Fax: 0211 981-2970	Fax: 0211 981-2970

---

PricewaterhouseCoopers AG - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Checkliste für den Wegzug - richtig dokumentiert - Stand 10.08.2010

© 2010 PricewaterhouseCoopers. All rights reserved. PricewaterhouseCoopers refers to the network of member firms of PricewaterhouseCoopers International Limited, each of which is a separate and independent legal entity.

---